

spenstisch aus, und man begreift, warum die Marschbewohner so oft Gespenster auf den Deichen wandeln sehen.

Als letzte Eigenthümlichkeit muß man noch die tiefen Gräben erwähnen, die um alle Marschwiesen und Marschäcker gezogen sind, um sie trocken zu legen, und dann die Kanäle und Schleusen, um die süßen Landgewässer ins Meer abzuführen. Im Sommer sind die Gräben zum Theil trocken und voll Vieh, das darin grast. Die Kühe schienen mir alle außerordentlich zahm, sanft und klug; denn eine jede, bei der wir vorbeifuhren, hob ihren Kopf aus dem Grase empor, blickte uns neugierig an und brüllte, als wollte sie uns begrüßen.

### 70. Der frohe Wandersmann.

(Eichendorff.)

Wem Gott will rechte Gunst erweisen,  
den schießt er in die weite Welt;  
dem will er seine Wunder weisen  
in Berg und Wald und Strom und Feld.

Die Bächlein von den Bergen springen,  
die Lerchen schwirren hoch vor Lust,  
was sollt ich nicht mit ihnen singen  
aus voller Keh! und frischer Brust?

Die Trägen, die zu Hause liegen,  
erquidet nicht das Morgenroth,  
sie wissen nur von Kinderwiegen,  
von Sorgen, Last und Noth um Brot.

Den lieben Gott laß ich nur walten;  
der Bächlein, Lerchen, Wald und Feld  
und Erd und Himmel will erhalten,  
hat auch mein Sach außs best bestellt!

### 71. Reisesprüchlein.

(Moscherosch.)

Wer reisen will,  
der schweig fein still,  
geh steten Schritt,  
nehm nicht viel mit,  
so darf er nicht viel sorgen,  
und geh recht früh am Morgen.

### 72. Frisch gewagt ist halb gewonnen.

(Hebel.)

„Frisch gewagt ist halb gewonnen.“ Daraus folgt: Frisch gewagt ist auch halb verloren. Das kann nicht fehlen. Deswegen sagt man auch: „Wagen gewinnt, wagen verliert.“ Was muß also den Ausschlag geben? Prüfung, ob man die Kräfte habe zu dem, was man wagen will; Ueberlegung, wie es anzufangen sei; Benützung der günstigen Zeit und Umstände, und hintennach, wenn man sein mutiges A gesagt hat, ein besonnenes B und sein bescheidenes C. Aber so viel muß wahr bleiben: wenn etwas Gewagtes soll unternommen werden, und kann nicht anders sein, so ist ein frischer Mut zur Sache der Meister, und er muß dich durchreißen. Aber wenn du immer willst und fängst nie an, oder du hast schon angefangen, und es reut dich wieder und willst, wie man sagt, auf dem trockenen Lande ertrinken: guter Freund, dann ist „schlecht gewagt ganz verloren“.

### 73. Columbus.

(Nach Gude.)

Schon das graue Alterthum hatte dunkle Sagen von großen Ländermassen, welche im Westen Europas jenseit des Meeres lägen. Häufig wird